

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung

Ihre Ansprechpartnerin
Annegret Fischer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 50021

medien@smil.sachsen.de*

06.11.2023

Elf Millionen Euro für Strukturwandelprojekte in Hoyerswerda

Verkehrsgesellschaft und Klinikum investieren in die Zukunft der Region

Hoyerswerda erhält elf Millionen Euro für Strukturwandelprojekte aus den Mitteln des Investitionsgesetzes Kohleregionen (InvKG). Dazu hat Staatssekretärin Barbara Meyer heute (6. November 2023) Fördermittelbescheide in Höhe von rund fünf Millionen Euro bzw. sechs Millionen Euro an die beiden Projektträger in Hoyerswerda überbracht. Die Verkehrsgesellschaft Hoyerswerda erhält rund fünf Millionen Euro für die Beschaffung von acht Elektrobussen. Damit kann das Unternehmen den öffentlichen Personennahverkehr ausbauen und verbessern. »Diese Investition wird zusammen mit der notwendigen Ladeinfrastruktur für die E-Busse und der Netzanbindung des Betriebshofes den Stadtverkehr von Hoyerswerda auf eine neue Stufe heben«, betonte Staatssekretärin Barbara Meyer bei der Übergabe. Die neue Elektrobusflotte werde auch Fahrgästen mit Mobilitätseinschränkungen mehr Komfort bieten. Damit trage dieses Strukturwandelvorhaben entscheidend zur Verbesserung der Lebensqualität in und um Hoyerswerda bei, so die Staatssekretärin.

Den zweiten Fördermittelbescheid hat Staatssekretärin Barbara Meyer dem Lausitzer Seenland Klinikum aus Hoyerswerda übergeben. Das Klinikum erhält eine Förderung von rund sechs Millionen Euro für einen neuen hybriden Operationssaal und ein roboterassistiertes Chirurgesystem. Die innovative Medizintechnik wird minimal-invasive Eingriffe ermöglichen und die Qualität der Patientenversorgung steigern. Die Investition wird aber auch die Attraktivität des Krankenhauses für medizinische Fachkräfte verbessern. Denn sie sichert rund 60 qualifizierte Arbeits- und acht Ausbildungsplätze und schafft darüber hinaus auch Neue. »Das ist ein Riesengewinn für die Menschen im Raum Hoyerswerda, das Klinikum selbst und die gesamte Gesundheitsregion Lausitz. Die Investition stärkt den Wirtschafts- und Lebensstandort deutlich und ich freue mich,

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Infrastruktur und
Landesentwicklung**
Archivstr. 1
01097 Dresden

<https://www.smil.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

dass wir mit Strukturwandelgeldern hier unterstützen können«, so die Staatssekretärin. Die Verbesserung der öffentlichen Fürsorge sei mit Blick auf die demografische Entwicklung in der Region ein bedeutender Faktor.

Hintergrund

Das Vorhaben der Verkehrsgesellschaft Hoyerswerda mbH ist eines von vier sächsischen Strukturwandelprojekten aus dem Bereich Verkehr in der Lausitz. Das Projekt der Lausitzer Seenland Klinikum GmbH ist eines von 30 Projekten aus dem Bereich öffentliche Fürsorge, die im Lausitzer Revier aus dem Investitionsgesetz Kohleregionen gefördert werden. Insgesamt hat der Regionale Begleitausschuss im Lausitzer Revier 106 Projekte mit einem Mittelvolumen von rund einer Milliarde Euro ausgewählt. Die vier Projekte zum Verkehr haben daran einen Anteil von sieben Prozent und die 30 Projekte der öffentlichen Fürsorge einen Anteil von 15 Prozent. 62 Projektträger im Lausitzer Revier haben bisher Förderbescheide mit einem Mittelvolumen von rund 403 Millionen Euro erhalten.